
Subject: FUE Ergebnis nach 10 Monaten
Posted by [oldboi](#) on Tue, 16 Aug 2016 19:22:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Forummitglieder,

Im Oktober 2015 nahm ich meinen Termin zur Verteilung von ca 2300 FU's, durch die FUE-Methode bei Hattingen-Hair in Schaffhausen wahr und möchte gerne meine Erfahrung mit ihnen teilen.

Zu dem Zeitpunkt war ich 27 Jahre alt und meine Geheimratsecken bereits fortgeschritten. Ich traf mich ein Jahr vor dem Eingriff mit Herrn Muresanu und schilderte ihm meine Situation. Die Beratung war seriös und ich fühlte mich gut aufgehoben, so dass ich mich dazu entschloss, den Eingriff in der Schweiz durchführen zu lassen.

Der Eingriff erfolgte an zwei aufeinanderfolgenden Tagen, an denen zuerst die linke Seite und dann die rechte mit den Units aufgefüllt wurde. Ich behaupte, die Betäubungsspritzen waren so ziemlich das einzige, was mir unangenehm in Erinnerung blieb, doch sind die erstmal gesetzt, lässt sich die restliche Zeit gut ertragen.

Aus dem hinteren Bereich des Kopfes, wurden anschließend die Units entnommen. Dazu liegt man mehrere Stunden seitlich oder auf dem Bauch. Das ganze läuft schmerzfrei von der Bühne. Das Team ist sehr freundlich und haben sie mit dem Eingriff begonnen, kriegt man ganz automatisch ein Vertrauen in ihre Arbeit, so dass man sich gut aufgehoben fühlt.

Wurde die nötige Menge an Units entnommen, ging es nach einer Pause weiter mit dem Umverteilen. Auch hierfür wird der Bereich logischerweise betäubt, also einmal noch kurz die Zähne zusammenbeißen. Nach dem Einsetzen der Units, war der erste Teil geschafft.

Die erste Nacht stellte kein großes Problem dar, da man noch locker auf einer Seite liegen konnte. Schmerzen hatte ich nicht und ich konnte ein paar Stunden schlafen, obwohl ich noch etwas aufgeregt und vorsichtig war.

Der zweite Tag war eine Kopie des ersten und lief auch ohne Komplikationen ab. Der dritte Tag bestand aus einer Begutachtung mit Einweisung zum Waschen und allen Vorsichtsmaßnahmen. Ich verließ die Praxis mit einem guten Gefühl in Richtung Heimat.

Die zwei Tage nach dem Eingriff hatte ich leichte Kopfschmerzen und ich fühlte mich etwas ausgelaugt, vergleichbar mit einer Erkältung. Zu meiner Freude, heilten die Wunden und Schwellungen ziemlich schnell, so dass ich Tag für Tag eine Besserung bemerkte und ich, nachdem mein zweiwöchiger Urlaub vorbei war, ohne Probleme und Kopfbedeckung zur Arbeit erschien.

Nur das schlafen auf dem Rücken hat mir keine große Freude bereitet.

Der vordere Teil meines Kopfes war noch wochenlang betäubt und hat hier und da etwas gejackt. Die Haare fielen wieder aus, wuchsen aber relativ schnell in Form von sehr feinem Haar nach, was mit der Zeit kräftiger wurde.

Jetzt sind 10 Monate vergangen und ich bin mehr als froh, diese Entscheidung getroffen zu haben. Vorher war ich immer gespannt wie es sich anfühlt, wenn man mit neu-verteiltem Haar durch die Gegend rennt und im nachhinein finde ich, dass es ein ganz natürliches Gefühl ist und ich keine Sekunde denke, dass etwas Fehl am Platz ist, oder so aussieht.

Ein paar Bilder habe ich beigefügt.

Liebe Grüße

Das erste Bild entstand kurz vor dem Eingriff

Das sind aktuelle Bilder von den Haaren und der Haarlinie (nach 10 Monaten) :

